**Ecomusica Refugees**

Erfolgreich haben wir im Jahr 2023 das 2-jährige Projekt zwischen ecofairly in Frankreich, Home for all und Coop aus Griechenland und FAIRbund e.V. beendet.

Die Themen unseres Projekts waren: die Aufnahme von Flüchtlingen, der Respekt für die Umwelt und die Entwicklung von kulturellem Bewusstsein und bürgerlichen, sozialen und kreativen Fähigkeiten.

Die Insel Lesbos beherbergt Flüchtlinge, die ihre Länder aufgrund von Krieg und Verfolgung verlassen haben, in einer Welt, die auch durch die Klimakrise bedroht ist. Diese Dringlichkeit bedeutet, dass diese Zielgruppe, die potenziellen künftigen europäischen Bürger, gestärkt und für den Schutz unserer gemeinsamen Umwelt sensibilisiert werden muss. Sie sind auch immer wieder mit neuen Situationen und einem veränderten Lebensstil konfrontiert. Die kreative Improvisation, die unser Projekt antreibt, ist ein wesentliches Ausdrucksmittel, um ihnen zu helfen, sich mit diesen Problemen besser auseinanderzusetzen und für Konfliktmanagement empfänglicher zu sein. Wir streben eine nachhaltige Integration von Flüchtlingen durch Pädagogen an, die in der Anwendung innovativer Bildungsmethoden unter Einbeziehung künstlerischer und nicht-formaler Praktiken geschult sind.

In diesem Zusammenhang haben wir eine strategische Partnerschaft in Zusammenarbeit mit 4 Partnerorganisationen aus Frankreich, Griechenland und Deutschland aufbaut, die folgende Ziele verfolgte:

1- Eine musikalische Aufführung unter Verwendung von Instrumenten aus recycelten Materialien mit den Flüchtlingen zu gestalten und durchzuführen, indem kreative pädagogische Methoden eingesetzt werden.

2- Austausch von Erfahrungen und bewährten Praktiken zwischen einer Gruppe von Pädagogen/Sozialarbeitern, um ihre Kapazitäten zur Förderung der Integration und der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen von Flüchtlingen zu stärken.

3- Stärkung einer Gruppe von Flüchtlingen, die soziale, staatsbürgerliche und kreative Fähigkeiten entwickeln, die für ihre Eingliederung in die Aufnahmegemeinschaften und ihre berufliche Integration nützlich sind.

4- Sensibilisierung der lokalen Behörden und der breiten Öffentlichkeit für die Probleme der Migration und der ökologischen Krise, die miteinander verbunden sind. Unser Projekt bietet eine innovative Antwort auf ökologische und somit soziale Herausforderungen, da es pädagogische Lösungen für den Erwerb von Fähigkeiten und guten Praktiken bietet, die die Umwelt respektieren und die bei der Ankunft der Migranten übernommen werden.

5- Schaffung von technischen und pädagogischen Instrumenten, die die Entstehung innovativer Initiativen zur Integration von Flüchtlingen ermöglichen und den Austausch bewährter Praktiken für eine lokale, partizipative, integrative und nachhaltige Entwicklung fördern (Video der musikalischen Aufführung, Tutorial-Blog für musikalische Workshops durch Recycling-Instrumente und Tutorial für die Tonaufnahme-Software).

Die Ankunft von Flüchtlingen in Griechenland ist ein großes Problem für ein Land, das bereits durch die Wirtschaftskrise geschwächt ist. Unser Projekt bietet Solidarität zwischen europäischen Organisationen, um den Rückzug in sich selbst und die Angst vor anderen zu bekämpfen. Wir bringen einen innovativen Vorschlag zur Aufnahme von Flüchtlingen in einem zusammenhängenden Europa. Ein gut aufgenommener und gut ausgebildeter Flüchtling in Griechenland wird in Zukunft ein besserer Europäer in Aufnahmeländern wie Deutschland oder Frankreich sein.

Um diese Ziele zu erreichen, umfasste unser Projekt die folgenden Aktivitäten und Ergebnisse:

1- Ein Kick-off-Meeting in Griechenland zwischen den Partnern, um die Methoden der Projektdurchführung festzulegen.

2- Ein Lernseminar in Frankreich, bei dem Betreuer aus jeder Partnerorganisation und Sozialarbeiter zusammenkamen, um ihre Fähigkeiten als Tutoren zu stärken und die Integration von Flüchtlingen durch künstlerische Praktiken und gewaltfreie Mediationsmethoden zu unterstützen.

3- Durchführung lokaler Workshops für musikalische Darbietungen mit Flüchtlingen unter Verwendung von Recycling-Instrumenten durch Sozialarbeiter\*innen, die an dem Seminar teilgenommen haben, um die ausgetauschten bewährten Verfahren weiterzuverwenden.

4- Erstellung eines Video-Tutorials für die Tonaufnahme-Software.

5- Schulung in Griechenland, die zu einer Aufführung der Flüchtlinge führen wird, unterstützt von den Sozialarbeitern, die an den Lernaktivitäten des Projekts beteiligt sind.

6- Bearbeitung des Films von der Musikaufführung in Griechenland.

7- Erstellung eines Tutorial-Blogs über die Techniken und Methoden, die entwickelt wurden, um eine improvisierte Musikaufführung mit Musikinstrumenten aus recycelten Materialien mit Flüchtlingen zu gestalten.

8- Eine Verbreitungsveranstaltung in jedem Partnerland (insgesamt 3 Veranstaltungen) zur Verbreitung der Projektergebnisse und zur Sensibilisierung der Beteiligten für die Integration von Flüchtlingen, die Entwicklung eines kulturellen Bewusstseins und die Übernahme alltäglicher ökologischer Verhaltensweisen.

9- Ein Auswertungstreffen in Deutschland zwischen den Partnern, um die erzielten Ergebnisse zu präsentieren und einen Plan für die Zusammenarbeit und die Nachhaltigkeit des Projekts zu erstellen.

Die hier aufgelisteten Links können Sie nutzen um mehr über die Ergebnisse des Projektes zu erfahren:

1. Dokumentarfilm : <https://www.youtube.com/watch?v=Ra8R-1krt-s&t=342s>

2. Blog : <https://bit.ly/BlogEcoMusicaRefugees>

3. Tutorials für das Programm Reaper – Aufnahme von Musik:

* <https://www.youtube.com/watch?v=k0h59HlpPlA&t=6s>
* <https://www.youtube.com/watch?v=lZymPY8Ni04>